

Schlesische Holzhandels-Akt.-Ges., Breslau.

Gegründet: 4./10. 1922; eingetr. 8./11. 1922. **Gründer:** Komm.-Rat Josef Kutz, Weisswasser bei Reichenstein; Postmeister Eberhard Richtsteig, Landeck (Schles.); Graf Ernst Hubertus von Seherr-Thoss, Weigelsdorf (Kr. Reichenbach, Schles.); Dr. Lothar Markiewitz, Martin Ehrlich, Breslau.

Zweck: Handel mit Hölzern aller Art. Die Ges. ist jedoch berechtigt, auch and. Unternehm., die mit der Holzwirtschaft oder mit der Holzindustrie im Zusammenhang stehen, zu betreiben, oder sich daran zu beteiligen.

Kapital: M. 150 000 000 in 140 000 St.-Aktien u. 10 000 Vorz.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 20 000 000 in 10 000 St.-Aktien u. 10 000 Vorz.-Aktien zu M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 16./1. 1923 um M. 65 000 000 in 65 000 St.-Aktien à M. 1000, übern. von einem Konsort., angeboten M. 10 000 000 den alten St.-Aktionären zu 150% u. M. 10 000 000 den Vorz.-Aktionen zu 125%. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 10./7. 1923 um M. 65 Mill. in St.-Akt. zu M. 1000, den Aktion. im Verh. 2:1 zu 3500% angeboten.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Aktie = 2 St.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Kassa, Postscheck, Devisen 10 672 559, Waren 9 256 162, Utensil. 1, Kontokorrent (einschl. Bankguth.) 7 208 607. — Passiva: A.-K. 20 000 000, Delkr. 1 700 000, Reingewinn 5 437 330. Sa. M. 27 137 330.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: allg. Unk. 12 200 698, Abschr. 5 094 880, Rückl. für Steuern, Delkr. usw. 5 500 000, Reingewinn 5 437 330 (davon R.-F. 500 000, Div. 4 800 000, Vortrag 137 330). — Kredit: Gewinn auf Waren M. 28 282 908.

Dividende 1922: 24%.

Direktion: Fedor Böhm, Ludwig Sachs, Gross Tschansch; Martin Ehrlich, Breslau.

Aufsichtsrat: Legationsrat Werner Freiherr von Rheinbaben, Berlin; Bankier Dr. Kurt von Eichborn, Dr. Lothar Markiewitz, Breslau; Komm.-Rat Josef Kutz, Weisswasser bei Reichenstein; Graf Ernst Hubertus von Seherr-Thoss, Weigelsdorf (Kr. Reichenbach, Schles.); Geh. Reg.-Rat Dr. Hans von Flotow, Verwaltungsdir. Dr. Georg Buchelt, Berlin; Rechtsanwalt Valer von Hauenschild, Friedrich Wilh. von Flotow, Breslau.

Vereinigte Holz-Industrie-Akt.-Ges. in Breslau V.

Gegründet: 30./9. 1913; eingetr. 3./8. 1914. **Gründer u. Gründ.vorgang** s. Jahrg. 1921/22.

Zweck: Erwerb, Verarbeitung, Verwertung u. Veräusserung von Holz- u. Forstprodukten aller Art, Anlage u. Betrieb von industriellen Etablissements für diese Zwecke, Einlagerung von Holz- u. Forstprodukten u. kommissionsweiser Verkauf derselben. Zweigniederlass. in Kattowitz u. Königsberg i. Pr. Verkaufsbüro in Berlin. Ausser den 9 schles. Dampfsäge-, Hobel- u. Spaltwerken befindet sich auch ein solches Werk der Ges. in Nachod in der Tschechoslowakei.

Kapital: M. 20 000 000 in 20 000 Aktien à M. 1000; urspr. M. 2 000 000, sämtl. von den Gründern zu pari übernommen. Ende Aug. 1919 befanden sich noch M. 500 000 eigene Aktien im Besitz der Ges. Die a.o. G.-V. v. 12./11. 1919 beschloss Kap.-Erh. um M. 2 000 000, begeben zu 100%. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 29./6. 1920 um M. 6 000 000 (also auf M. 10 000 000) in 6000 Aktien à M. 1000, begeben zu 100%, übern. von der zum Oberbedarf-Konzern gehörig. A.-G. Ferrum. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 28./2. 1921 um M. 10 000 000, begeben zu pari, hiervon M. 2 000 000 in Gratisaktien (Bonus aus Gewinn von 1920).

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Aug. 1923: Aktiva: Grundst., Geb. u. Masch. 1, Mobil., Utensil. u. Inv. 3, Gleisanlagen 1, Hyp. 1 656 600, Beteil. 60 915 290, Kaut. 183 713 612, Wechsel 11,1 Md., Wertp. 20,3 Md., Kassa 2,9 Md., Bestände 4,17 Bill., Debit. 8,57 Bill. — Passiva: A.-K. 40 000 000, R.-F. 4 000 000, do.-II 24 160 000, Beamtenunterstütz.-F. 6 000 000, Beamtenkaut.-F. 214 106, Kredit. 11,69 Bill., Reingewinn 1,1 Bill. Sa. M. 12,77 Bill.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 225 Md., Reingewinn 1,1 Bill. — Kredit: Vortrag 185 460, Betriebsgewinn 1,32 Bill. Sa. M. 1,32 Bill.

Dividenden 1913/14—1922/23: 8, 10, 12, 8, 8, 15, 15 + 20%, Bonus in Gratisaktien 15 + 20, 15 + 45. %.

Direktion: Ernst Körner.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Ernst von Wallenberg.

Pachaly, Stellv.: Walter Hülsen, Rechtsanw. Dr. Jos. Dienstfertig, Breslau.

Zahlstellen: Breslau: Commerz- u. Privat-Bank; Berlin: C. Schlesinger-Trier & Co.

*Kaspar Bernhart Akt.-Ges. für Holzverwertung, Brückenau.

Gegründet: 3./11. 1923; eingetr. 3./12. 1923. **Gründer:** Sägewerksbes. Kaspar Bernhart, Kontoristin Meta Bernhart, Baumeister Johann Martin, Brückenau; Firma Montan-Ges. m. b. H., Bonn a. Rh.

Zweck: Handel mit Holz u. Holzprodukten, der Erwerb gleicher oder ähnl. Unternehm. u. die Beteilig. an solchen in jeder zulässigen Form.

Kapital: M. 100 Mill. in 1000 Akt. zu M. 100 000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Meta Bernhart.

Aufsichtsrat: Grubendorf, Ferdinand Seithe, Bonn.

Kaspar Bernhart, Josef Bernhart, Brückenau.